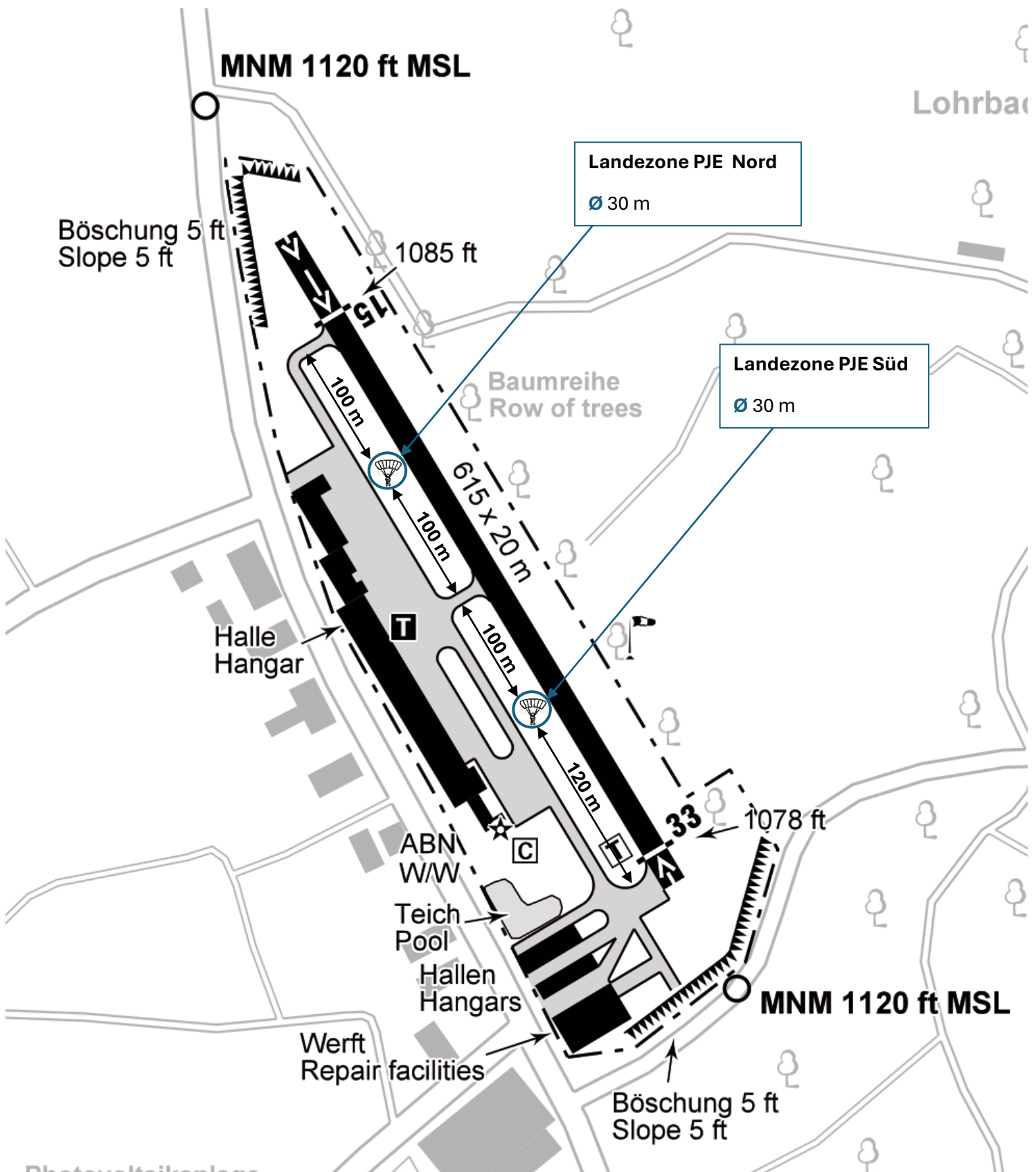
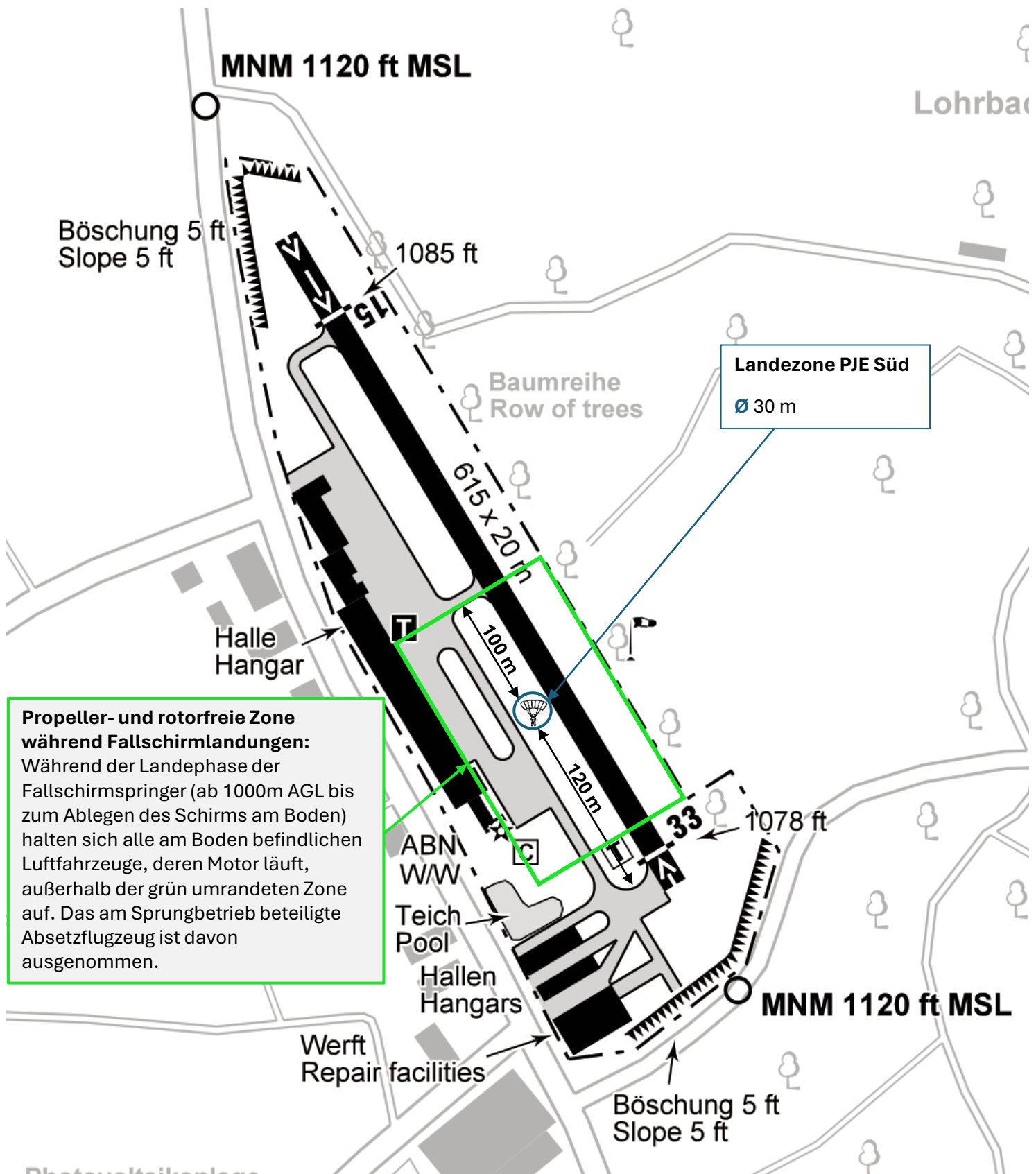


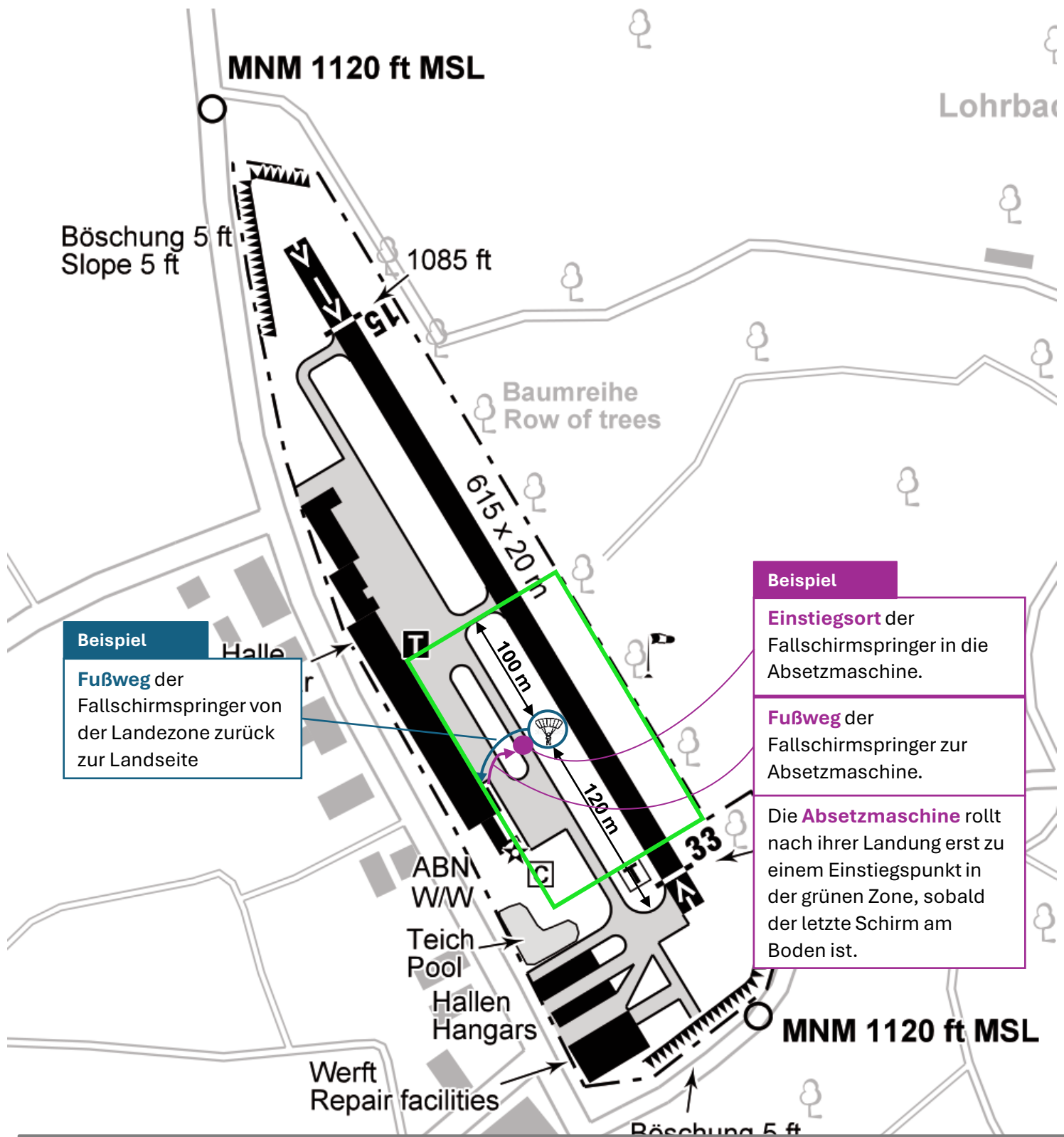
Landezonen PJE in EDGM



Betriebswege bei aktiver Landezone PJE Süd

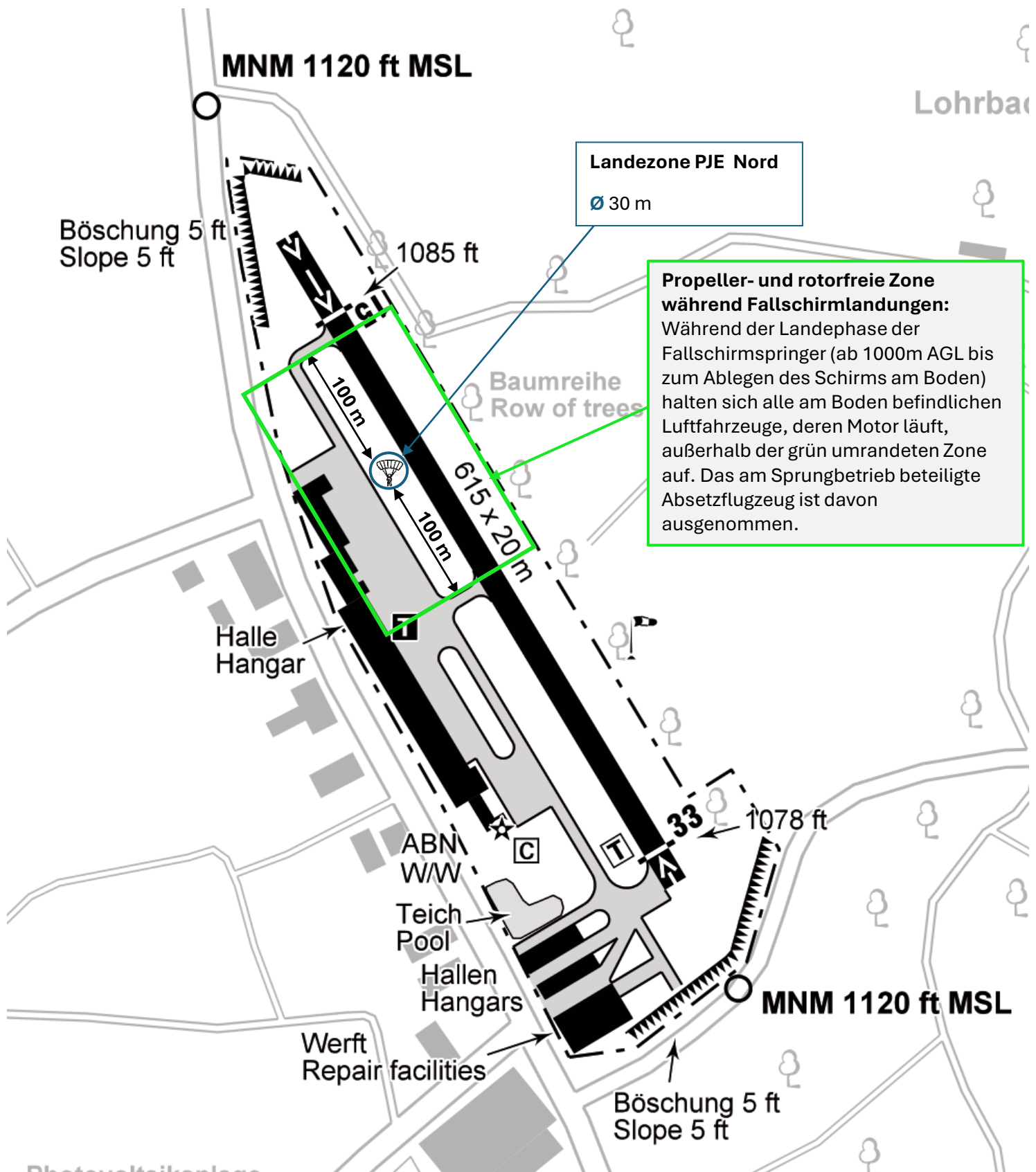


Betriebswege bei aktiver Landezone PJE Süd

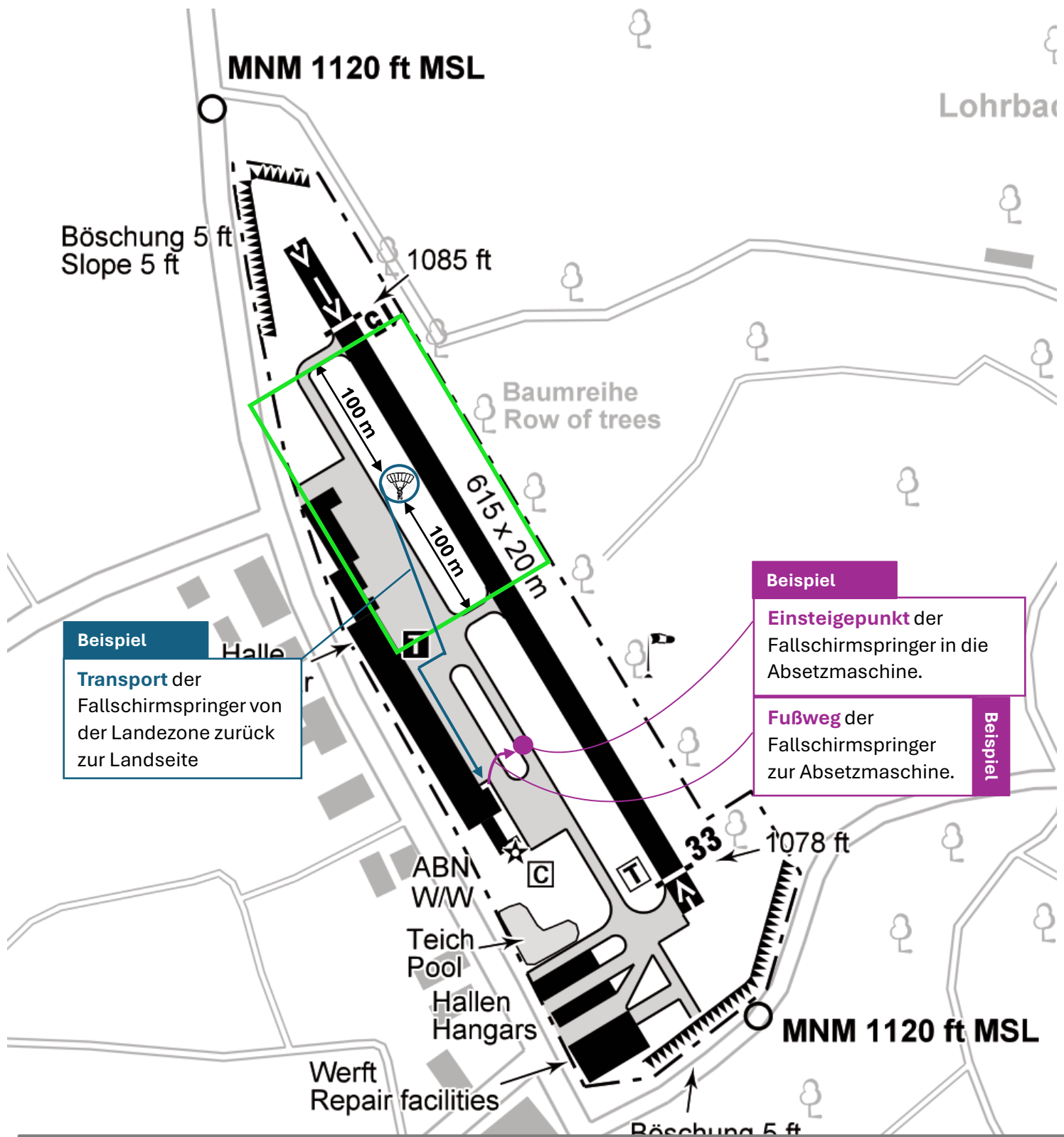


Erläuterung des Zusatzes „Beispiel“: Der eingezeichnete Einstiegsort und die Transport-/Fußwege der Fallschirmspringer hängen vom landseitigen Standort des Fallschirmsprungzentrums sowie von betrieblichen Vorkommen ab. Sollte sich der Standort des Zentrums ändern oder sollte es betrieblich bedingt anders besser passen, würden Einstiegsort und Transport-/Fußwege analog zum oben aufgeführten Beispiel für den neuen Standort oder die neue Situation angepasst werden, ohne dass es einer Änderung der Genehmigung bedarf. Die Landezonen und die zugehörigen propeller- und rotorfreien Zonen blieben weiterhin die gleichen.

Betriebswege bei aktiver Landezone PJE Nord



Betriebswege bei aktiver Landezone PJE Nord



Erläuterung des Zusatzes „Beispiel“: Der eingezeichnete Einstiegsort und die Transport-/Fußwege der Fallschirmspringer hängen vom landseitigen Standort des Fallschirmsprungzentrums sowie von betrieblichen Vorkommen ab. Sollte sich der Standort des Zentrums ändern oder sollte es betrieblich bedingt anders besser passen, würden Einstiegsort und Transport-/Fußwege analog zum oben aufgeführten Beispiel für den neuen Standort oder die neue Situation angepasst werden, ohne dass es einer Änderung der Genehmigung bedarf. Die Landezonen und die zugehörigen propeller- und rotorfreien Zonen blieben weiterhin die gleichen.